

## Niederlassungserlaubnis für Familienangehörige von Deutschen

Wenn Sie

- \* mit einem \*deutschen\* Ehegatten oder gleichgeschlechtlichen Lebenspartner, Kind oder Elternteil
  - \* \*seit 3 Jahren\* mit einer Aufenthaltserlaubnis zusammenleben,
  - \* ausreichende Deutschkenntnisse besitzen und
  - \* der Lebensunterhalt Ihrer Familie gesichert ist,
- können Sie auf Antrag eine unbefristete Niederlassungserlaubnis erhalten.

Die Niederlassungserlaubnis wird in der Regel erteilt, wenn alle im Abschnitt ?Voraussetzungen? genannten Voraussetzungen erfüllt sind.

### Voraussetzungen

- Besitz einer Aufenthaltserlaubnis seit 3 Jahren  
Die Zeiten des Besitzes eines nationalen Visums werden mit angerechnet, wenn Sie seit der Einreise mit Ihrem deutschen Familienangehörigen zusammenleben.
- Familiäre Lebensgemeinschaft mit einem oder einer deutschen Staatsangehörigen  
Der deutsche Familienangehörige kann Ihr
  - \* Ehegatte oder gleichgeschlechtlicher Lebenspartner,
  - \* Kind oder
  - \* Elternteil sein.

Die familiäre Lebensgemeinschaft muss

  - \* ohne Unterbrechung seit mindestens 3 Jahren
  - \* und auch weiterhin bestehen.
- Persönliche Vorsprache  
Die Vorsprache sollte möglichst mit Termin erfolgen. Ihr deutscher Familienangehöriger muss zu dem Termin mitkommen.  
  
Wenn der ausländische Vater eines deutschen Kindes den Antrag auf Aufenthaltserlaubnis ohne Begleitung durch die Kindesmutter stellt, ist eine Bestätigung des Jugendamts (nicht älter als 14 Tage) über den Umgang mit dem Kind vorzulegen.
- Gesicherter Lebensunterhalt  
Ihr Lebensunterhalt (einschließlich Ihrer ausländischen Familienangehörigen) muss aus eigenem Einkommen gesichert sein.  
Bei Bezug von öffentlichen Leistungen von einem Jobcenter (Arbeitslosengeld II) oder Sozialamt (Grundsicherung) ist der Lebensunterhalt nicht gesichert.  
Die Nachweise zum Einkommen können auch durch Ihren Ehegatten oder gleichgeschlechtlichen Lebenspartner erbracht werden.
- Ausreichende Krankenversicherung

Zum gesicherten Lebensunterhalt gehört auch eine ausreichende Krankenversicherung für Sie und Ihre Familienangehörigen:

- \* Mit einer gesetzlichen Krankenversicherung sind Sie ausreichend versichert.
- \* Bei einer privaten Krankenversicherung achten Sie bitte auf Art und Umfang Ihrer Krankenversicherung.
- \* Für mehr Informationen hierzu lesen Sie bitte das Merkblatt zur Krankenversicherung (im Abschnitt ?Formulare?).

**Ausreichende Deutschkenntnisse**

Sie müssen ausreichende deutsche Sprachkenntnisse (Niveau B 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) besitzen.

<https://www.europaescher-referenzrahmen.de/sprachniveau.php>

**Keine Straftaten**

Schon Geldstrafen können die Erteilung einer Niederlassungserlaubnis hindern.

**Hauptwohnsitz in Berlin**

## **Erforderliche Unterlagen**

**Gültiger Pass**

Für den deutschen Familienangehörigen reicht auch ein Personalausweis oder Kinderausweis.

**1 aktuelles biometrisches Foto**

35mm x 45mm, Frontalaufnahme mit neutralem Gesichtsausdruck und geschlossenem Mund gerade in die Kamera blickend, heller Hintergrund

[http://www.berlin.de/labo/\\_assets/kraftfahrzeugwesen/foto-mustertafel.pdf](http://www.berlin.de/labo/_assets/kraftfahrzeugwesen/foto-mustertafel.pdf)

**Nachweise über das Einkommen**

\*Bei Arbeitnehmern:\*

- \* Arbeitsvertrag,
- \* aktuelle Bescheinigung des Arbeitgebers (nicht älter als 14 Tage),
- \* Gehaltsnachweise der letzten 6 Monate,
- \* Rentenversicherungsverlauf

\*Bei Selbständigen und Freiberuflern:\*

- \* Ausgefüllter Prüfungsbericht zusammen mit den darin genannten Unterlagen, wie zum Beispiel einen Auszug aus dem Handelsregister
- \* Der Prüfungsbericht muss ausgefüllt werden durch Steuerberater, Wirtschaftsprüfer oder Steuerbevollmächtigte.
- \* letzter Steuerbescheid

\*Bei Rentnern:\*

- \* Rentenbescheid

\*Bei Erwerbsunfähigkeit oder Erwerbsminderung:\*

- \* Bescheid über Rente wegen Erwerbsunfähigkeit oder Erwerbsminderung oder
- \* Aktuelles Gutachten der Bundesagentur für Arbeit oder
- \* Aussagekräftiges fachärztliches Attest

**Krankenversicherung**

\* wenn Sie \*gesetzlich\* krankenversichert sind: eine aktuelle Bestätigung Ihrer Krankenversicherung über den Versicherungsschutz

\* wenn Sie \*privat\* krankenversichert sind: Versicherungs-Police und Nachweis über gezahlte Beiträge (zum Beispiel Kontoauszüge)

Mietvertrag oder Kaufvertrag

Die Wohnfläche sowie die monatliche Miete oder die Wohnkosten der eigenen Immobilie (Haus oder Wohnung) sind nachzuweisen.

Bescheinigungen zum Integrationskurs (sofern vorhanden)

- \* "Zertifikat Integrationskurs" über die erfolgreiche Teilnahme am Integrationskurs
- \* Bescheinigung über die Ergebnisse der Abschlusstests

Die Bescheinigungen erleichtern die Prüfung des Antrags. Sie können bei Vorsprache Ihre ausreichenden Deutschkenntnisse aber auch anders nachweisen.

Nachweise über den Bezug von sonstigen Leistungen

Sie bekommen Kindergeld, Kinderzuschlag, Elterngeld, Betreuungsgeld oder ähnliche Leistungen?

Dann bringen Sie bitte entsprechende Nachweise mit (z. B. Bescheid).

Ausbildungsnachweis für volljährige Kinder

Eine Bescheinigung über den Besuch der Schule oder einer beruflichen Ausbildung ist erforderlich bei:

- \* einem volljährigen ausländischen Kind eines deutschen Elternteils oder
- \* einem ausländischen Elternteil eines volljährigen deutschen Kindes.

Nachweis über Hauptwohnsitz in Berlin

\* Bescheinigung über die Anmeldung der Wohnung \*oder\*

\* Mietvertrag und Einzugsbestätigung des Vermieters

Mehr zum Thema im Abschnitt "Weiterführende Informationen".

## Formulare

Merkblatt Krankenversicherung

[https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/\\_assets/mdb-f130143-labo\\_4326\\_merkblatt\\_krankenversicherungsschutz\\_09.13.pdf](https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/_assets/mdb-f130143-labo_4326_merkblatt_krankenversicherungsschutz_09.13.pdf)

Prüfungsbericht (für Selbständige und Freiberufler)

[http://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/\\_assets/mdb-f78234-bis\\_pr\\_\\_fungsbericht.doc](http://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/_assets/mdb-f78234-bis_pr__fungsbericht.doc)

## Gebühren

Ab dem 01.09.2017:

\* Für die Erteilung der Niederlassungserlaubnis: 113,00Euro

\* Wenn der Antrag abgelehnt werden muss: 56,50 Euro

\* Für türkische Staatsangehörige: maximal 28,80 Euro.

## Rechtsgrundlagen

- § 28 Absatz 2 Aufenthaltsgesetz - AufenthG  
[http://www.gesetze-im-internet.de/aufenthg\\_2004/BJNR195010004.html#BJNR195010004BJNG000801310](http://www.gesetze-im-internet.de/aufenthg_2004/BJNR195010004.html#BJNR195010004BJNG000801310)

## Weiterführende Informationen

- Bescheinigung über die Anmeldung einer Wohnung (Meldebestätigung)  
<http://service.berlin.de/dienstleistung/120686/>
- Einzugsbestätigung des Vermieters (Muster)  
[http://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zentrale-einwohnerangelegenheiten/\\_assets/mdb-f402544-20161102\\_wohnungsgeberbestaetigung.pdf](http://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zentrale-einwohnerangelegenheiten/_assets/mdb-f402544-20161102_wohnungsgeberbestaetigung.pdf)

## Informationen zum Standort

### LEA, Friedrich-Krause-Ufer

#### Anschrift

Friedrich-Krause-Ufer 24  
13353 Berlin

#### Aktuelle Hinweise zu diesem Standort

Wegen der pandemischen Ausbreitung der Erkrankung COVID-19 durch den Erreger SARS-CoV-2 (?Corona-Virus?) ist der Dienstbetrieb im Landesamt für Einwanderung (LEA) bis auf weiteres eingeschränkt.

Wir haben unsere Antragsbearbeitung aus Gründen des Infektionsschutzes unserer Kundinnen und Kunden wie auch unserer Beschäftigten auf Online- und Schriftverfahren umgestellt.

Seit dem 04.05.2020 bedienen wir Kundinnen und Kunden, die sich auf unserer Website registriert haben.

Bitte beachten Sie die Informationen auf der Website des LEA.

#### Sonstige Hinweise zum Standort

Fotoautomat und Kopierer (kostenpflichtig) im Kassenbereich (Haus A, 1. Etage) vorhanden.

## Barrierefreie Zugänge

Der Zugang zur Einrichtung ist Rollstuhlgeeignet.  
Ein ausgewiesener Behindertenparkplatz ist vorhanden.  
Ein rollstuhlgeeigneter Aufzug ist vorhanden.  
Ein rollstuhlgeeignetes WC ist vorhanden.

Aufzüge in den Häusern A und C

## Öffnungszeiten

Montag: Antragsbearbeitung bis auf weiteres grundsätzlich nur im Online- und Schriftverfahren möglich  
Dienstag: Antragsbearbeitung bis auf weiteres grundsätzlich nur im Online- und Schriftverfahren möglich  
Mittwoch: Antragsbearbeitung bis auf weiteres grundsätzlich nur im Online- und Schriftverfahren möglich  
Donnerstag: Antragsbearbeitung bis auf weiteres grundsätzlich nur im Online- und Schriftverfahren möglich  
Freitag: Antragsbearbeitung bis auf weiteres grundsätzlich nur im Online- und Schriftverfahren möglich

## Hinweis für Terminkunden

\*Bitte beachten Sie die  
[[<https://www.berlin.de/einwanderung/ueber-uns/aktuelles/artikel.927217.php>]Informationen auf der Website des LEA]].\*

## Nahverkehr

S-Bahn S 41/42 (Westhafen)  
U-Bahn U 9 (Amrumer Str.)  
Bus 123, 142, M27

## Kontakt

Telefon: (030) 90269-4000  
Fax: (030) 90269 4099  
Internet: <https://www.berlin.de/einwanderung/>  
E-Mail:  
<https://www.berlin.de/einwanderung/ueber-uns/kontakt/formular.886021.php>

## Zahlungsarten

Am Standort kann bar und mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 31.05.2020